



LE JEUNE AHMED

0000 KINOKULTUR
IN DER SCHULE

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

KINOKULTUR IN DER SCHULE
Untere Steingrubenstrasse 19
4500 Solothurn
Tel. 032 623 57 07 | 077 410 32 94
info@kinokultur.ch | www.kinokultur.ch

DAS DOSSIER WURDE ERARBEITET VON

KINOKULTUR IN DER SCHULE
Redaktion: Ruth Köppl, Heinz Urben

UNTERRICHTSMATERIAL zu vielen

weiteren Filmen kann auf der Webseite www.kinokultur.ch unter «Die Filme» kostenlos heruntergeladen werden.

ANMELDUNG für Kinobesuche von Schul-

klassen und Filmgesprächen:
Tel. 032 623 57 07, info@kinokultur.ch

KINOKULTUR IN DER SCHULE wird finanziell unterstützt von: Bundesamt für Kultur | ProCinema | Schweizerische Kulturstiftung für Audiovision (Swiss Perform) | FDS/ARF, Verband Filmregie und Drehbuch Schweiz | IG, Unabhängige Schweizer Filmproduzenten | GARP, Gruppe Autoren, Regisseure, Produzenten | Egon-und Ingrid-Hug-Stiftung | SWISSLOS Kanton Aargau | SWISSLOS/Kultur Kanton Bern | Kanton Zürich | Kanton Basel-Stadt | Kanton Thurgau | Kanton Appenzell AR | Kanton St. Gallen | Kanton Solothurn | Kanton Schaffhausen | Kanton Zug | Kanton Graubünden | Lehrerinnen und Lehrer Schweiz, LCH | Lehrerinnen- und Lehrerverband Baselland

PARTNERINSTITUTIONEN

Seminar für Filmwissenschaft der Universität Zürich (Filmbildung), Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (Evaluation), Kinomagie Aargau, «Kultur macht Schule» (ein Programm der Fachstelle Kulturvermittlung, Departement Bildung, Kultur und Sport, Kanton Aargau), Schule & Kultur Kanton Zürich, Solothurner Filmtage

Regie Jean-Pierre und Luc Dardenne
Drehbuch Jean-Pierre und Luc Dardenne
Kamera Benoit Dervaux
Montage Marie-Hélène Dozo
Sound Jean-Pierre Duret, Julien Sicart
Cast Idir Ben Addi, Myriem Akheddiou, Victoria Bluck, Claire Bodson, Othmane Moumen
Original Version Französisch mit deutschen Untertiteln
Gattung Spielfilm, Farbe, 84 Minuten
Produzenten Jean-Pierre und Luc Dardenne, Denis Freyd
Distribution Xenix Filmdistribution GmbH
Tel. +41 44 296 50 40 /
distribution@xenixfilm.ch



Jean-Pierre und Luc Dardenne wurden 1951 und 1954 in Belgien geboren. Jean-Pierre studierte Schauspiel am Institut d'Art Dramatique in Brüssel, Luc Philosophie an der katholischen Universität in Leuven. Nachdem sie gemeinsam einige Dokumentarfilme gedreht hatten, debütierten sie 1986 mit ihrem ersten Spielfilm «Falsch».

Filmografie

2019 LE JEUNE AHMED / 2016 LA FILLE INCONNUE / 2014 DEUX JOURS, UNE NUIT / 2011 LE GAMIN AU VÉLO / 2008 LE SILENCE DE LORNA / 2005 L'ENFANT / 2002 LE FILS / 1999 ROSETTA / 1996 LA PROMESSE / 1992 JE PENSE À VOUS / 1987 FALSCH (alles Spielfilme)

Subtiles Porträt eines 13-jährigen Teenagers, der unter den verhängnisvollen Einfluss eines fundamentalistischen Imams gerät. Angestiftet von dessen Verschwörungstheorien begeht Ahmed an seiner Lehrerin eine Gewalttat und landet in einer Jugendanstalt zur Deradikalisierung. Sein verstocktes Verhalten isoliert ihn zunehmend von seinen Nächsten. Überfordert von den Konsequenzen seiner Handlungen und den Herausforderungen der Adoleszenz, sucht Ahmed verzweifelt einen Ausweg aus seiner vertrackten Situation.

Erneut erzielen die Brüder Dardenne mit ebenso sparsamen wie präzisen Mitteln grosse Wirkung. In ihrem zutiefst humanistischen Drama legen den Fokus ganz auf ihre junge Hauptfigur, der sie Verantwortungsbewusstsein und Entwicklungsfähigkeit zugestehen.

DIDAKTISCHE HINWEISE

Das Unterrichtsmaterial zum Film ist als **Fundus zur Auswahl** gedacht.

Mit den **Aufgaben und Fragen zur Vorbereitung des Films** kann der Kinobesuch thematisch vorbereitet werden.

Aufgaben und Fragen für den Kinobesuch beinhalten Beobachtungsaufträge, zu denen die Schülerinnen und Schüler während oder unmittelbar nach dem Filmbesuch Notizen machen.

Nach der Visionierung können die **Aufgaben und Fragen zur Nachbereitung des Films** oder eine Auswahl davon besprochen werden.

Das Kapitel **Tâches de questions pour les cours de français** beinhaltet Fragen und Aufgaben für den Französischunterricht.

Die Materialien sind **fächerübergreifend** sowie **handlungs- und situationsorientiert** konzipiert.

Sie eignen sich für die **Primarschule** und die **Sekundarstufe 1 und 2**.

INHALTSÜBERSICHT

| | |
|---|---|
| Aufgaben und Fragen zur Vorbereitung des Films | 3 |
| Aufgaben und Fragen für den Kinobesuch | 4 |
| Aufgaben und Fragen zur Nachbereitung des Film | 5 |
| Tâches et questions pour les cours de français | 9 |



AUFGABEN UND FRAGEN ZUR VORBEREITUNG DES FILMS

1) **Besprecht:**

- Was bedeutet für dich, streng religiös zu sein?
- Was verstehst du unter Radikalisierung?

2) **Was wisst ihr über den Islam?**

- Tragt in Gruppen Informationen zu folgenden Themen zusammen:
 - Der Prophet Mohammed
 - Die Glaubensrichtungen des Islams
 - Der Koran
 - Die fünf Säulen des Islams

Auf dieser Webseite findest du Informationen:

<https://www.geo.de/geolino/mensch/9167-rtkl-weltreligionen-der-islam-entstehung-und-grundpfeiler-der-weltreligion>

3) **Besprecht:**

- Was ist der Unterschied zwischen Islam und Islamismus?

4) **Lest die folgende Erklärung zu Islamismus:**

Bei «Islamismus» geht es um eine Sammelbezeichnung für alle politischen Auffassungen und Handlungen, die im Namen des Islams die Errichtung einer religiös legitimierten Gesellschafts- und Staatsordnung anstreben. Islamisten bedienen sich unterschiedlicher Handlungsstile von der Parteipolitik über die Sozialarbeit bis zum Terrorismus. Ihnen allen sind verschiedene Merkmale eigen:

- Die Absolutsetzung des Islams als Lebens- und Staatsordnung.
- Der Vorrang der Gottes- vor der Volkssouveränität als Legitimationsbasis.
- Die angestrebte vollkommene Durchdringung und Steuerung der Gesellschaft.
- Die Forderung nach einer homogenen und identitären Sozialordnung im Namen des Islams.
- Die Frontstellung gegen die Normen und Regeln des modernen demokratischen Verfassungsstaates.

Quelle: <http://www.bpb.de/politik/extremismus/islamismus/36339/islamismus-was-ist-das-ueberhaupt>

5) **Besprecht die einzelnen Merkmale des Islamismus und klärt, was ihr allenfalls nicht versteht.**

6) **Diskutiert im Plenum:**

- Warum ist der Islamismus mit unserem politischen und gesellschaftlichen Leben und Idealen in Europa nicht vereinbar?

AUFGABEN UND FRAGEN **FÜR DEN KINOBESUCH**

Mach dir während oder unmittelbar nach dem Film Notizen zu folgenden Fragen:

1) **Wie wirkt die Hauptfigur Ahmed auf dich?**

2) **Welche religiösen Rituale sind Ahmed wichtig?**

3) **Warum ist Ahmed ein radikalisierte Moslem?**

4) **Wie erklärst du dir Ahmeds uneinsichtiges Verhalten in der Jugendstrafanstalt?**

5) **Wie interpretierst du den Schluss des Films?**

6) **Gibt es Szenen, in denen Ahmed im Film nicht vorkommt?**

7) **Was fällt dir bei der Machart des Films insbesondere bei der Kameraführung auf?**

AUFGABEN UND FRAGEN ZUR NACHBESPRECHUNG DES FILMS

1) Charakterisiere die Hauptfigur Ahmed in einem kurzen Text, in dem du sein Aussehen und seine Art beschreibst.



Filmausschnitt 1 mit Untertiteln

2) Schaut euch den Filmausschnitt 1 an.

3) Besprecht:

- Was erfahren wir in dieser Szene:
 - über die Beziehung zwischen Ahmed und seiner Lehrerin Inès?
 - über Ahmeds Veränderung und was seine Mutter darüber denkt?
 - Wie hat sich Ahmeds Beziehung zu seiner Familie durch sein radikalisiertes Verhalten verändert?
- Wie ist diese Szene gefilmt (von weit oder nah, statisch oder bewegt)?
- Gibt es viele Schnitte?
- Welche Wirkung hat diese Kameraführung?

Ahmed unterscheidet in seinem Glaubenssystem nur noch zwischen rein und unrein. Unrein ist alles, was sich nicht an die strengsten Regeln seines Islamverständnisses hält.

4) Besprecht zu zweit und macht euch Notizen:

- Durch welche seiner Handlungen (in welchen Szenen) wird diese Haltung deutlich?:

5) Vergleicht eure Notizen mit den folgenden Angaben:

Ahmed weigert sich, Frau Inès die Hand zu schütteln.

Er wirft seiner Mutter vor, dass sie Alkohol trinkt und bezeichnet sie als Säuferin.

Seiner Schwester hält er vor, sie kleide sich wie eine Hure.

Er weigert sich, seine Mutter zu umarmen, nachdem er seine Waschungen gemacht hat.

Er trägt seinen Koran immer in einer Plastiktüte mit sich.

Ahmed lernt die Verse des Korans auswendig.

Er betet rigoros zu den vorgeschriebenen Zeiten.

Er hält die mit dem Gebet verbundenen Rituale genau ein: die Waschungen, die Gebetsmatte, das Tragen einer Djellabah, die den ganzen Körper bedeckt, wenn er in der Moschee betet.

Er lehnt Madame Inès' Plan, Arabisch durch Lieder zu lehren, entschieden ab.

Er möchte nicht, dass der Hund ihn mit seiner Schnauze berührt, weil sein Speichel unrein ist.

Er empfindet sich als unrein, weil Louise und er sich geküsst haben und sie noch dazu keine Muslimin ist.

6) Besprecht

- Welchen Einfluss hat der Imam auf Ahmed?
- Inwiefern ist der Imam mitschuldig, dass Ahmed seine Lehrerin zu töten versucht?
- Was erfahren wir über den Cousin von Ahmed?

7) Recherchiert:

Der Imam wirft der Lehrerin von Ahmed Blasphemie vor, weil sie die den Kinder mit Liedern Arabisch beibringen will?

- Was heisst Blasphemie?
- Schlage dieses Wort im Wörterbuch nach und erkläre es mit deinen Worten.

Der Imam und Ahmed bezeichnen die Lehrerin Inès als Aposta. Dieses Wort kommt von Apostasie.

- Woher stammt dieses Wort und was es bedeutet es.

8) Besprecht

- Was sieht die **Scharia*** für eine Aposta vor?

* **Scharia** ist die Bezeichnung für das auf göttliche Offenbarung zurückgeführte islamische Recht. Die Scharia ist kein Gesetzbuch, sondern bezeichnet die Summe von Pflichten und Verboten, die das Leben des Einzelnen und der Gemeinschaft prägen. Die Scharia wird von den Rechtsgelehrten der vier führenden sunnitischen Schulen und den schiitischen Ajatollahs nach überlieferten Methoden aus dem Koran, den Überlieferungen über Mohammed und den Texten grosser Lehrer gedeutet. Zur Scharia gehören die Vorschriften über Gebet und Fasten, über die Speisegebote und die Pilgerfahrt nach Mekka ebenso wie das Vertrags-, Familien-, Erb- und Strafrecht. Wörtlich bedeutet Scharia «der gebahnte Weg».

Obwohl die Hauptfigur Ahmed in jeder Szene auftritt, die Kamera immer sehr nah an ihm dran ist und die Geschichte aus seiner Perspektive erzählt wird, fällt eine Identifikation mit dieser Figur für uns als Zuschauerinnen und Zuschauer schwer.

9) Diskutiert:

- Warum lässt uns der Film nicht eine Nähe oder ein Verständnis für Ahmed entwickeln?
- Warum bittet Ahmed am Ende des Films seine Lehrerin um Verzeihung?
- Wie erklärst du dir seinen Sinneswandel?

10) Schaut euch den Filmausschnitt 2 mit der Szene des Elternabends an:**11) Besprecht:**

- Wie versucht die Lehrerin die Eltern zu überzeugen, dass sie in ihrem Arabischunterricht nicht nur Texte des Korans liest?
- Warum pflichten ihr gewisse Eltern bei?
- Was sind die Argumente derjenigen, die einen solchen Unterricht nicht wollen?

Quelle: <http://www.religionen-im-gespraech.de/thema/scharia-eine-gefahr-fuer-das-deutsche-recht/hintergrund/was-ist-die-scharia>



Filmausschnitt 2 mit Untertiteln

- Was soll Ahmeds Aussage bezwecken?
- Wie ist die Diskussion zwischen der Lehrerin und den Eltern gefilmt?
- Warum wirkt diese Szene fast dokumentarisch?
- Wie wäre diese Szene in einem eher konventionellen Spielfilm gedreht?

12) Lest den Artikel auf folgender Seite

13) Stellt einen Elternabend nach,

in dem ihr die Eltern spielt und euer Lehrer oder eure Lehrerin als Schulleitung mit euch diskutiert, ob ein muslimisches Kind, der Lehrerin die Hand schütteln muss.

Die Hälfte der Eltern ist dafür, dass das ohne Rücksicht auf religiöse Gründe jeder Schüler, jede Schülerin tun muss.

Die andere Hälfte vertritt die Meinung, dass dies der freien Religionsausübung widerspricht.

14) Besprecht anschliessend im Plenum, welche Argumente überzeugender waren und welche Entscheidung ihr als Schule treffen würdet.

Regisseure Jean-Pierre und Luc Dardenne werden als Meister des Sozialrealismus bezeichnet.

15) Besprecht:

- Wie würdest du einen sozialrealistischen Film definieren?

16) Lest folgenden Text:

Die filmischen Wurzeln der Brüder Dardenne liegen im Dokumentarfilm. In den 1970er- und 1980er-Jahren drehten sie in und um ihre Heimatstadt Seraing bei Lüttich politisch engagierte Dokumentarfilme. Auch ihre Spielfilme sind von realistischer Darstellung geprägt und zeigen einen kompromisslosen visuellen Stil. Mit grosser Detailgenauigkeit und Konzentration, der präzisen Beobachtung von Handgriffen und Blicken, in langen, dynamischen Plansequenzen und mit einer ruhelosen, nah am Körper agierenden Handkamera, die das Gehetzt- und Getriebensein der Figuren unterstreicht, erkunden sie Arbeits- und Beziehungswelten. Im Mittelpunkt stehen zwar immer gesellschaftliche Aussenseiter, Arbeits- und Obdachlose, Immigranten ohne Papiere – von einem Sozialrealismus, der sich in erster Linie für ein Milieu interessiert, sind die Dardennes jedoch weit entfernt. Stets geht es um individuelle Schicksale, um konkrete Konflikte und Gefühle in einer prekären Lebenssituation.

17) Besprecht zu zweit und macht Notizen:

- Welche der genannten typischen Merkmale ihrer Arbeitsweise (bezüglich ihrem visuellen Stil, ihrer Hautfiguren und deren soziale Situation) finden sich auch im Film «Le jeune Ahmed»?

Quelle: <https://www.schueren-verlag.de/film-und-medien/regisseure/titel/101-explorationskino-die-filme-der-brueder-dardenne.html>

Entscheidung in der Schweiz

MUSLIMISCHE SCHÜLER MÜSSEN LEHRERIN DIE HAND GEBEN

Im Schweizer Kanton Basel-Landschaft darf künftig kein Schüler mehr aus religiösen Gründen seinen Lehrern den Handschlag verweigern. Bei Missachtung drohen den Eltern empfindliche Strafen.

Seit Wochen diskutieren die Schweizer darüber, ob zwei muslimische Schüler ihrer Lehrerin die Hand geben müssen oder nicht. Nun hat die zuständige Schulbehörde reagiert und den Handschlag für alle Schüler zur Pflicht erklärt.

Die 14 und 15 Jahre alten Brüder aus Syrien, die im kleinen Ort Therwil in der Nähe von Basel die Schule besuchen, hatten den Handschlag aus religiösen Gründen verweigert. Dabei ist dieser an vielen Schweizer Schulen Tradition.

Um zu vermeiden, dass die Situation eskaliert, hatte der Schulleiter den Jungen gestattet, die Lehrerin nicht mit Handschlag begrüßen und verabschieden zu müssen. Diese Entscheidung hatte im April zu zahlreichen Protesten geführt. Politiker, Lehrer und Muslime kritisierten das Vorgehen des Schulleiters. Saïda Keller-Messahli, die Präsidentin des Forums für einen Fortschrittlichen Islam, sagte damals: «Diesen Forderungen nachzugeben, bedeutet, dem politischen Islam Tür und Tor zu öffnen. Das dürfen wir nicht zulassen. Wir leben hier nicht in Saudi-Arabien!»

Die Schulleitung ist erleichtert

Nach einer rechtlichen Prüfung ist nun klar: Im Schweizer Kanton Basel-Landschaft darf kein Schüler mehr aus religiösen Gründen seinen Lehrern den Handschlag verweigern. Bei Missachtung müssen die Eltern künftig mit Sanktionen rechnen. Ein Bußgeld könne bis zu 5000 Franken (ca. 4500 Euro) hoch sein, berichtet die Schweizer Boulevardzeitung «Blick». Auch seien Strafen für Schüler geplant.

Die Schulleitung in Therwil ist erleichtert, dass nun Klarheit herrscht, heißt es in einer Mitteilung der Schule. Sie werde die Zwischenlösung mit den Schülern nun aufheben und habe «diesen Entscheid der Familie bereits mitgeteilt».

Die zwei Brüder hatten ihre Handschlag-Verweigerung damit begründet, dass sie dem weiblichen Geschlecht Respekt zollen wollen. „Niemand kann uns zwingen, Hände zu berühren“, sagten sie im April der «Sonntagszeitung». Sie wollten nicht provozieren, sondern lediglich ihren Glauben leben: «Wir haben ja auch unsere eigene Kultur. Die können wir nicht einfach löschen, so wie man das etwa mit einer Festplatte tun kann.» Die Jungen fühlten sich von Medien und Politikern schlecht behandelt. Ihr Fall werde benutzt, um Stimmung gegen Muslime zu machen.

Mehrere Medien hatten darüber berichtet, dass die Brüder in einem streng religiösen Umfeld aufgewachsen sind. Der Vater arbeitet als Imam in der König-Faysal-Moschee, von der es heißt, sie sei fundamentalistisch. Auch die Jugendanwaltschaft hatte sich in den Fall eingeschaltet, weil die Brüder Propagandamaterial der Terrormiliz «Islamischer Staat» (IS) auf ihrer Facebookseite verbreitet haben sollen.

TÂCHES ET QUESTIONS **POUR LES COURS DE FRANÇAIS**

1) **Décrivez Ahmed (son apparence, son caractère) avec des adjectifs.**

- Cherchez les mots que vous ne connaissez pas en français dans le dictionnaire.

Ahmed ne fait la distinction qu'entre pur et impur dans son système de croyances. Est Impur tout ce qui n'adhère pas aux règles les plus strictes de sa compréhension de l'Islam.

2) **Discutez à deux:**

Par quelles actions (dans quelles scènes) cette attitude devient-elle visible?

3) **Comparez vos notes avec les informations suivantes:**

Ahmed refuse de serrer la main de Mme Ines.

Il accuse sa mère de boire de l'alcool et la traite d'ivrogne.

Il accuse sa sœur de s'habiller comme une pute.

Il refuse d'embrasser sa mère après avoir fait ses ablutions.

Il porte toujours son Coran dans un sac en plastique.

Ahmed mémorise les versets du Coran.

Il prie rigoureusement aux heures prescrites.

Il observe strictement les rituels associés à la prière : les ablutions, le tapis de prière, le port d'une Djellabah (surhabillée) à la mosquée.

Ahmed vénère son cousin, qui est mort en martyr dans la lutte pour le jihad.

Il rejette fermement le projet de Mme Inès d'enseigner l'arabe par la chanson.

Il ne veut pas que le chien le touche avec son museau car sa salive est impure.

Il se sent impur parce que Louise et lui se sont embrassés et qu'elle n'est pas musulmane.

4) **Discutez:**

- Pourquoi Ahmed pense-t-il que l'enseignante Inès n'est pas une vraie musulmane et pourquoi veut-il la tuer ?

- Comment expliquez-vous le comportement incompréhensif d'Ahmed au centre de détention (Jugendstrafanstalt)?

- Comment interprétez-vous la fin du film ?

5) **Regarder la scène de la soirée des parents.**



Filmausschnitt 2 ohne Untertitel

6) Discutez:

- Comment l'enseignante essaie-t-elle de convaincre les parents qu'elle ne lit pas seulement le texte du Coran dans ses cours d'arabe?
- Pourquoi certains parents sont-ils d'accord avec elle?
- Quels sont les arguments de celles et ceux qui ne veulent pas de telles leçons?
- Quel est le but de la déclaration d'Ahmed?
- Comment la discussion entre l'enseignante et les parents est-elle filmée?

7) Complétez cette critique de film avec les mots suivants et traduisez-les en allemand.

- a) radicalisé
- b) enseignante
- c) adolescent
- d) mélancolique
- e) renommée
- f) acteur
- g) caméra

Ahmed est un belge de treize ans. Lorsqu'il est par l'imam de son quartier, le jeune garçon se promet d'assassiner son, une femme impure qui fréquente un Juif. Avec un sujet aussi brûlant et épineux, hors de question, pour les frères Dardenne, de se livrer à un discours moraliste. En suivant leur héros avec une intime et constamment en mouvement, les deux cinéastes belges revisitent le style cinématographique qui a fait leur

Dans cette chronique humaniste et intime, c'est Idir Ben Addi qu'ils révèlent, un jeune non professionnel qui fascine et qui impressionne par son visage cruellement et sa détermination tranquille.

Source: <https://nouveaucinema.ca/fr/films/le-jeune-ahmed>



VOCABULAIRE

| | |
|---|-----------------------------------|
| Glaube | croyance (f) |
| Religion | religion (f) |
| Moslem, Muslimin | musulman (m), musulmane (f) |
| Christ, Christin | chrétien (m), chrétienne (f) |
| Jude, Jüdin | Juif (m), Juive (f) |
| Arabisch | Arabe (m) |
| | |
| beten | prier |
| streng gläubig | strictement religieux, religieuse |
| radikalisieren | radicaliser |
| rein | pur(e) |
| unrein | impur(e) |
| lügen | mentir |
| Lüge | mensonge (m) |
| Lügner, Lügnerin | menteur (m), menteuse (f) |
| jdn beleidigen | insulter qn |
| jdn beschuldigen | accuser qn |
| jdm die Hand geben, Hände schütteln | serrer la main de qn |
| sich ändern | se changer |
| einsichtig sein | se montrer raisonnable |
| jdn täuschen | tromper qn |
| sich täuschen | se tromper |
| sich küssen | s'embrasser |
| jdm einen Kuss geben | donner un baiser à qn |
| verschwommen | flou, floue |
| sich bei jdn entschuldigen | s'excuser auprès de qn |
| verzeihen | pardonner |
| | |
| Regisseur, Regisseurin | réalisateur (m), réalisatrice (f) |
| Drehbuch | scénario (m) |
| Schauspieler, Schauspielerin | acteur (m), actrice (f) |
| Handkamera | caméra à épaule (f) |
| Szene | scène (f) |
| Schnitt | découpage (m) |
| Dialog | dialogue (m) |